

Classic Open – Spektakel lockt mit Live-Auftritten und Musik aus der Konserve

Leipzig ist Musik – Leipzig macht Musik



Die 19. Classic Open sind eröffnet. Mit fallenden Temperaturen füllte sich am gestrigen Abend der derzeit größte Freisitz der Stadt. Zunächst wurde Musik aus der Konserve geboten. Live gefiel Karo Lynn, bevor die Konrad-Kater-Kapelle (im Bild) mit ihrem Gute-Laune-Swing für Stimmung sorgte. Fotos: Wolfgang Zeyen

Beswingtes in der guten Stube

Zehn Tage. 81 Künstler live auf der Bühne. 120 Stunden Programm. Fünf Gastronomen. 1200 Sitzplätze – Peter Degner bittet wieder in die gute Stube der Stadt. Gestern wurden zum 19. Mal die Classic Open eröffnet. Bis zum 11. August heißt es nun auf dem Markt „Leipzig ist Musik – Leipzig macht Musik“.

Kein Wölkchen am Himmel, das Thermometer zeigt tropische Werte – da bleiben zur für 16 Uhr angekündigten Eröffnung gestern verständlicherweise erst einmal die meisten der sonnenüberfluteten Plätze auf dem Markt noch leer. Spontan entschloss sich Impresario Peter Degner, der geistige Vater des Spek-

takels unter freiem Himmel, zum fliegenden Start ins musikalische Treiben. „Wer bei diesen lauschigen 35 Grad auf der Schattenseite des Markts und 45 Grad unter den Schirmen vis-à-vis bereits Platz genommen hat, den kann ich doch nicht länger warten lassen“, so der Veranstalter erwartungsfroh. Die Hitze setzte auch dem 59-Jährigen zu. „Das Grausamste an den Classic Open ist, sich jeden Tag anzuputzen und im Anzug schwitzen zu müssen bei dieser Hitze –



aber für meine Gäste mach ich das natürlich, da muss ich eben durch“, sagte er. Das Schönste an den Classic Open seien für ihn im Gegenzug die Treue und Stimmung des Publikums. „Und das familiäre Verhältnis aller, die vor und hinter den Kulissen am Event beteiligt sind.“ Gestern Nachmittag war er aber erstmal froh, dass es losgehen konnte, das erste Publikum Platz nahm. Und so allmählich füllte sich ja auch der Markt. Am Abend eröffnete Johannes Beermann

(CDU) dann die Veranstaltung offiziell. Sachsens Staatskanzleichef betonte die musikalische Tradition in Leipzig und Sachsen und hob den Einsatz Peter Degners hervor. Karo Lynn überzeugte mit sanften Melodien, die Konrad-Kater-Kapelle brachte danach gut gelaunten Swing auf die Bühne.

Bei freiem Eintritt sind Leipziger und Besucher der Stadt nun täglich ab 11 Uhr eingeladen. „Es werden jedoch Hostessen unterwegs sein, die um eine Euro-Spende bitten, damit wir am Silvesterabend wieder Beethovens Neunte aus dem Gewandhaus auf den Markt übertragen können“, merkte Degner noch an.

Cornelia Lachmann/Björn Meine

@ Mehr Fotos auf www.lvz-online.de

Marlis Fahning, Rentnerin (70): Ich hab mich heute wegen der Geselligkeit und der Musik hier verabredet. Wir sitzen gerne draußen und genießen diese Atmosphäre. Am Mittwoch bin ich wieder da, wegen Uschi Brüning.



Fred Scholze, Straßenbahnfahrer (60): Ich arbeite in Schichten und habe jetzt frei, das nutze ich. Ich mag besonders Oldies der 60er- und 70er-Jahre, war neulich bei den Firebirds. Aber hier ist die Stimmung ganz anders.



Ingrid Bernbrich Rentnerin, (77): Ich bin heute extra hergekommen, um die Klassik-DVD zu hören. Die Hitze stört mich da nicht, mein Hut schützt und wir sitzen im Schatten. Allerdings ist es ein bisschen laut.



Elke Hammer, Rentnerin (72): Ich stamme aus Frankfurt/Main. Wegen der Liebe meines Lebens, vier Jahre jung, zog ich um. Meine alte Heimat kann sich in Sachen Kultur von Leipzig ein Scheibchen abschneiden.



Christian Klein, Fotograf (36): Ich mach mit meiner Tante Rosmarie Kulick gerade eine Pause vom Stadtbummel. Für mich bleibt das diesmal leider der einzige Besuch der Classic Open, denn ich fahre jetzt in den Urlaub.

